

Herren Bezirksliga

SV Nabern III : TSV Sielmingen
Samstag, 02.12.2023, 15:30 Uhr

SV Nabern III gegen TSV Sielmingen: knapp nach Punkten und Sätzen

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des SV Nabern III am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksliga beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Erfolgsgarant war insbesondere das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 9. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Mermi / Klaiber. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Uwe Mermi nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Das Spiel lief wie folgt ab: Mermi / Klaiber kamen mit der Spielweise von Wille / Klein am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Schaner / Feger beim 11:4, 11:9, 9:11, 11:8 gegen Haas / Mack doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. In toller Verfassung präsentierten sich Autenrieth / Hölzel im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Dehn / Kabel. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Auf verlorenem Posten stand Uwe Mermi in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Philipp Haas, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Mermi mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Michael Klaiber hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Nicolas Wille bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Nicht so gut lief es hingegen für Matthias Schaner bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Peter Kabel. In toller Verfassung präsentierte sich Marcel Autenrieth im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Johannes Dehn. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Jürgen Feger eine 1:3-Niederlage gegen Daniel Klein kassierte. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Steffen Mack war wiederum der Gastgeber Silas Hölzel. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Beim 3:0-Erfolg gegen Nicolas Wille zeigte Uwe Mermi seinem Gegner die Grenzen auf. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Philipp Haas war der Gastgeber Michael Klaiber gegen die beiden doch als etwa ebenbürtig in das Match. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Johannes Dehn war wenig später indessen Matthias Schaner, obwohl er alles gegeben hatte. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Mittlerweile stand es damit 7:5. Keinen Punkt beisteuern konnte Marcel Autenrieth im Match gegen Peter Kabel, das 0:3 verloren ging. Mit dieser Niederlage liegt Autenrieth nun bei einer Einzelbilanz von 1:12 seit Beginn der Spielzeit. Jürgen Feger bekam seinen Gegner Steffen Mack beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Nach diesem Einzel steht Feger somit bei 0 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Mack ein 5:7 ausweist. Genügend spielerische Mittel hatte daraufhin Silas Hölzel dagegen letztlich an der Hand, um Daniel Klein zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Nach diesem Einzel steht Hölzel somit bei 3 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Klein ein 2:4 ausweist. Bevor sich die

beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. 4:11, 13:11, 15:13, 6:11, 11:8 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Mermi / Klaiber und Haas / Mack die Klagen kreuzten. Damit war der 9. Punkt für den SV Nabern III im Kasten.

Nach diesem Sieg geht der SV Nabern III am 15.12.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die Wernauer SF, während der TSV Sielmingen am 08.12.2023 gegen den TSV Musberg versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SV Nabern III

Doppel: Mermi / Klaiber 2:0, Schaner / Feger 1:0, Autenrieth / Hölzel 0:1

Einzel: U. Mermi 2:0, M. Klaiber 2:0, M. Schaner 0:2, M. Autenrieth 0:2, J. Feger 0:2, S. Hölzel 2:0

TSV Sielmingen

Doppel: Haas / Mack 0:2, Wille / Klein 0:1, Dehn / Kabel 1:0

Einzel: N. Wille 0:2, P. Haas 0:2, J. Dehn 2:0, P. Kabel 2:0, S. Mack 1:1, D. Klein 1:1